

Rückblick 2016

Das Jahr 2016 neigt sich seinem Ende entgegen und wir haben auf dem laifHof viele schöne Begegnungen und Veranstaltungen gehabt und Feste gefeiert. Genannt seien der laifTreff mit seinem bunten vielfältigem Programm für Jedermann, der offene laifHof mit fröhlichem kulturellen Austausch, die PassionslaifNacht, die beiden Gospel laif Events in Jettenburg, bei denen die musikalische und kreative Seite des laifHofs wunderbar zum Ausdruck kam, sei es beim Fussballturnier, das nun schon zum 3. Mal den sportlichen Höhepunkt des laifHofs darstellt oder die Carrera-Rennbahn beim Dorffest und die Binokelabende, an denen die Spielfreudigen auf ihre Kosten kommen. Sei es die laifHof-Band oder der Projektchor Wankheim, der wöchentlich auf dem laifHof probt, oder der Hauskreis, der sich trifft, um gemeinsam in der Bibel zu lesen, und sich darüber auszutauschen. Das Feierabendsingen hat mit dem Wegzug von Heidi und Kay Wächter leider ein Ende gefunden.

Viele Menschen sind über das Jahr gekommen und haben die jeweiligen Treffen mit ihrem Dabeisein bereichert und dadurch sind schöne Begegnungen entstanden. Damit der laifHof Gedanke überhaupt gelingen kann, brauchte es auch im vergangenen Jahr Menschen, die sich mit viel Zeit und Engagement helfend und inspirierend eingesetzt haben, dafür allen ein herzliches Dankeschön. Es war immer wieder schön, wie eben dieser laifHof-Gedanke sichtbar wurde: Wenn sich Menschen mit ihren Gaben einbringen, dann kann ein wunderbares Ganzes entstehen. Und jeder Mensch bringt etwas Einzigartiges mit. Jederzeit kann man dazu kommen und wer möchte, bei kleinen oder größeren Tätigkeiten mitmachen.

Auch im kommenden Jahr wird der laifHof mit seinen Angeboten und Begegnungsmöglichkeiten für Euch / Sie wieder da sein, herzliche Einladung dazu! Die Termine werden in der Homepage www.laifhof.de veröffentlicht, im Gemeindebote und über email- Verteiler. Wer darin gerne aufgenommen werden möchte, melde sich bei info@laifhof.de

Doch nun steht erst mal Weihnachten vor der Tür. Ein wunderbares Fest, bei dem ein neugeborenes Kind im Mittelpunkt steht. In der Weihnachtsgeschichte lesen wir, dass sowohl die Hirten, als auch die Weisen aus dem Morgenland von diesem Jesuskind stark angezogen wurden und diese Begegnung frohmachend, einschneidend und wegweisend war. Zwischen einfachen, ungelerten Hirten und intelligenten hoch ausgebildeten Weisen gibt es sicher auch Platz für einen jeden von uns. Jesus hat mit seiner Menschwerdung Liebe, Wärme, Vergebung, Friede und Rettung in unsere Welt gebracht. Ist das in der heutigen Zeit nicht anziehend? Wir wünschen Euch / Ihnen allen ruhige Momente, ein neues Eintauchen und sich Einlassen in die Weihnachtsgeschichte, vielleicht neue Impulse bei Gottesdiensten oder Konzerten, guten Gesprächen oder einem schönen Spaziergang...oder einfach im Alltag!

Euer / Ihr laifHof Leitungsteam Annette und Sigmund Braun, Jürgen Kehrer, Ditsch Kunze und Karen Seekamp Schnieder